

Berner Fachhochschule
Gesundheit

Berner Fachhochschule
Gesundheit

Vortragsreihe Frühlingssemester 2012

Einladung zum Colloque Santé

Ein Modell mit Zukunft – Advanced Nursing Practice (ANP)

Advanced Midwifery Practice (AMP); Erweiterte und vertiefte Pflegepraxis

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Fachbereich Gesundheit der Berner Fachhochschule führt im Frühlingssemester 2012 eine öffentliche Vortragsreihe durch, welche die erweiterten Kompetenzen und Rollen akademisch ausgebildeter Pflegefachpersonen und Hebammen beleuchtet. Das hochaktuelle Thema wird im Hinblick auf zukunftsweisende Modelle der Gesundheitsversorgung von namhaften Expertinnen und Experten aus dem In- und Ausland vorgestellt.

Wir freuen uns, Sie an diesem Colloque Santé begrüßen zu dürfen.

Dr. Cornelia Oertle
Leiterin Fachbereich Gesundheit

Kosten

Die Vorträge sind kostenlos.

Anmeldung

- Für die Veranstaltungen vom 20. Februar, 20. März, 25. April und 10. Mai ist keine Anmeldung nötig.
- Für die Veranstaltung vom 11. Juni mit anschliessendem Apéro melden Sie sich bitte bis Montag, 4. Juni per Mail an: gesundheit@bfh.ch.

Veranstaltungsort

Berner Fachhochschule
Fachbereich Gesundheit
Schwarztorstrasse 48
3007 Bern

Anfahrt

Ab Hauptbahnhof Bern, bis Haltestelle «Hasler»
Tram Nr. 3, Richtung Weissenbühl



Programm

Montag, 20. Februar 2012, 17.15–18.15 Uhr

10 Jahre Advanced Nursing Practice (ANP) in der Schweiz – Rückblick und Ausblick

Prof. Dr. Rebecca Spirig, Leiterin Zentrum Klinische Pflegewissenschaft
UniversitätsSpital Zürich und Professorin Institut für Pflegewissenschaft
Universität Basel

Dienstag, 20. März 2012, 17.15–18.15 Uhr

Advanced Midwifery Practice (AMP)

Maja Hiltbrunner, dipl. Hebamme, MScN, Pflegeexpertin, Stadtspital Triemli

- Was verstehen Hebammen unter AMP?
- Wie weit sind wir in der Schweiz?
- Welches sind die Ziele der Hebammen?

Mittwoch, 25. April 2012, 17.15–18.15 Uhr

Gemeinsamkeiten und Unterschiede von ANP und AMP

Dr. Debra Bick, Professor of Evidence Based Midwifery Practice, King's
College London

- What can we learn from the UK experience? Advanced midwifery and nursing practice in the current National Health Service.

Donnerstag, 10. Mai 2012, 17.15–18.15 Uhr

ANP in der Grundversorgung – ein Beispiel aus der Praxis

- Dr. med. Hans-Ulrich Blunier, Spezialarzt für Innere Medizin,
MediZentrum Schüpfen
- Christine Wyss, RN, BScN, Studentin MScN, Berner Fachhochschule

Montag, 11. Juni 2012, 16.15–18.15 Uhr

Expertenmeinungen und Podiumsdiskussion zum Thema «Visionen verwirklichen» mit anschliessendem Apéro

- Dr. iur. Catherine Gasser, Leiterin Abteilung Gesundheitsberufe BAG
- Eva Cignacco, PhD, MNSc, RM, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Neonatal Pain Management, Universität Basel
- Dr. med. Marc Müller, Facharzt für Allgemeinmedizin und Innere Medizin,
Präsident Berufsverband «Haus- und Kinderärztinnen Schweiz»
- Lic. theol. Settimio Monteverde, MAE, RN, Dozent, Fachbereich Gesundheit der Berner Fachhochschule

Moderation: Myriam Holzner, MSc, Kommunikationsberaterin BR/SPRV,
Kürze&Würze GmbH

Berner Fachhochschule
Fachbereich Gesundheit
Murtenstrasse 10 3008 Bern
Telefon +41 31 848 35 00
gesundheit@bfh.ch
www.gesundheit.bfh.ch